



## Märchen vom Herrn Gorfion und dem Turm von Malbun

Es war einmal, hoch oben im Bergdorf Malbun, ein ganz besonderes Hotel, das alle nur liebevoll „Gorfion“ nannten. Dort lebt ein kleiner Mäuserich mit einem grossen Herz und einem noch grösseren Bauhelm: Herr Gorfion.

Er war der heimliche Chef im Haus, er kannte jeden Winkel, wusste, wann es in der Küche Kekse gab, und hatte ein feines Gespür für Abenteuer.

Eines Tages versammelte sich das ganze Gorfion-Team rund um geheimnisvolle Baupläne. Es war so weit:

„Ein neuer Turm soll her! Mit Spielräumen, Kuschelplätzen, Familienfreude und einem Ausblick, der selbst Herrn Gorfion den Atem raubt. Und das Beste: ein grosses Aussenbad! Mit einer Wasserrutsche, um mause-schnell ins Wasser zu sausen“

Doch bevor das alles entstehen konnte, musste Platz geschaffen werden. Also begann der grosse Abriss: Wände fielen, Balken wurden vorsichtig abgetragen, und das einst so vertraute Gebäude wurde Stück für Stück zurückgebaut.



Aber statt Wehmut lag Aufbruch in der Luft, denn alle wussten: Hier wächst etwas Neues. Etwas Grossartiges.

Herr Gorfion war natürlich mittendrin. Er trug seinen Helm mit Stolz, dirigierte Mini-Baustellen mit seiner Trillerpfeife und übte schon mal Rutschentest-Rufe wie: „Wasser marsch! Und ab die Maus!“

Die Bauarbeiter schmunzelten, die Kinder jubelten, und selbst der Bagger schien ein bisschen fröhlicher zu brummen, wenn Herr Gorfion in der Nähe war.

Nun ist das alte Gebäude verschwunden und an seiner Stelle? Ein grosses Loch. Ein riesiges, spannendes, vielversprechendes Loch.

Denn dort, wo jetzt noch Erde, Kies und Abenteuerstaub liegen, entsteht das Fundament für den neuen Gorfion-Turm – mit Aussenbad und Wasserrutsche inklusive.

Und Herr Gorfion? Der steht am Rand, schnuppert in den Wind, schaut mit leuchtenden Augen in die Zukunft und träumt schon davon, als Erster ins neue Becken zu platschen.

Fortsetzung folgt...